

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

14 (14.1.1906) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 14. Drittes Blatt.

Sonntag, den 14. Januar

(folgt ein viertes Blatt.) 1906.

J. Nr. 366. T. B.

Ausschreiben.

A. Gestohlen:

1. Vom 20. bis 23. v. Mts. in der Techn. Hochschule ein Riesler-Reißzeug, braunes Stui, enthaltend 2 Reißfedern, 1 Nullenzirkel mit Blei- und Feder-Einsatz, 1 Stechzirkel, 1 großen Zirkel mit Blei, Feder- und 2 Spitzen-Einsätze, 1 Präzisions-Zirkel, 1 Bleistift-Kapsel, 1 Zirkel-Schlüssel; ferner 2 Bände der 19. Auflage „Ingenieur-Taschenbuch“ mit braunem Einband.
2. Vom 20. bis 24. v. Mts. aus einem Vorgärtchen in der Gartenstraße 2 Lannenbäumchen.
3. Vom 24. bis 31. v. Mts. in der Luisenstraße ein Photographen-Apparat ohne Kassette, Marke „Marm“, 9/12, mit Moment- und Zeitverschluss „Junior“, auf dem Verschluss die Firma „Wollensack Optikal Rochester“, vernickelten Metallteilen, schw. Leder und rötlichen Holzteilen.
4. Vom 4. auf 5. d. Mts. aus einem Keller in der Augartenstraße etwa 100 Eier, 3 Sester Kartoffeln, einige Zentner Ruckföhlen und etwas Weißwein.
5. Am 5. d. Mts. in der Draistraße ein Firmenschild, kunstgewerbliche Arbeit, Kupferplatte auf Eichenholz, mit der Inschrift: „Architektur-Büro von Karl Schmitt“.
6. Am 6. d. Mts. Ecke Morgen- und Rankestraße eine Milchkanne, Weißblech, 10 l haltend, mit Handbügel- und Dedelgriff und 7 l Milch.
7. Am 7. d. Mts. aus einem Laden in der Kronenstraße eine silberne Herren-Remontoir-Uhr mit weißem Zifferblatt mit der Aufschrift: „Anti-Magnetic Bedette“, der Fabrik-Nummer 15 188, auf der Rückseite eine Lokomotive eingraviert.
8. Vom 7. bis 9. d. Mts. in der Körnerstraße aus verschlossener Mansarde 23 M., bestehend in einem Zwanzigmarkstück und 1 Taler.
9. In der Nacht zum 8. d. Mts.:
 - a. in der Zähringerstraße eine schwarze Kontaktpatte mit drei Druckknöpfen und in den Zwischenräumen die Vorrichtung zum Einschieben der Namen,
 - b. in der Marienstraße ein schwarzer, halbseidener Damen-Regenschirm mit braunem Holzstock und Bogengriff, und
 - c. in der Herrenstraße ein weiß-emailliertes Namensschild, 15×10, mit der Aufschrift: „Franziska Wagner, Hebamme“.
10. Am 10. d. Mts. in der Scheffelstraße eine Peitsche, der Stock mit rotem und weißem Lederüberzug, ein schwarzer Herren-Regenschirm mit Drahtstock und einem weißen Knopf als Griff.

B. Verloren:

Am 28. v. Mts. eine Brillant-Brosche, eine Bandschleife darstellend.

C. Beschädigt:

In der Nacht zum 4. d. Mts. in der Kaiser-Allee eine steinerne Bank.

Um sachdienliche Mitteilung ersucht

Karlsruhe, den 13. Januar 1906.

die Kriminalpolizei.

Mary, P.-K.



Freiwillige Feuerwehr.

I. Kompanie.

Montag, den 15. ds. Mts., abends 8 Uhr:

Kompanie-Versammlung

bei Kamerad Neumaier, „Zum Lamm“.

J. Spitzfaden.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protektorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem erfolgten Hinscheiden unseres Kameraden

Herrn Christian Blank, Buchbinder,

in Kenntnis zu setzen und zur Teilnahme am Leichenbegängnis heute, den 14. ds. Mts., mittags 12 Uhr, von der Friedhofskapelle aus einzuladen.

Der Vorstand.

Dankfagung III.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Weihnachtsgaben erhalten: für beide
Krippen: v. Ihrer Hochgeb. Frau Gräfin v. Rhena 25 M.; drch. Freiin G. v. Adelsheim v. Grn. W. Friedrich zum „Hotel Grasse“ 100 M., Fr. Geh. Hofrat Dreßler 20 M., D. R. 10 M. zu Anschaffungen, Fr. Könige 2 M., Ung. 2 M.; drch. Fr. Major v. Arnim v. Fr. B. W. 10 M.; drch. Fr. General Limberger v. Fr. Math. Rosenberg 50 M.; v. Fr. v. Reck 10 M., Fr. v. Dusch 10 M., Fr. Dr. Jourdan 10 M., G. R. 5 M., Fr. Oberschulrat Rebmam 6 M., Fr. Reib, geb. Frein Seutter v. Löben 16 M., Fr. Zupp Schell Wwe. 3 M., Brauerei-Ges. vorm. G. Sinner in Grünwinkel 100 M., Brauerei-Ges. vorm. K. Schrenpp 40 M., Brauerei-Ges. vorm. S. Wöninger 50 M., Filiale d. Rhein. Kreditbank 50 M.; drch. Hofpred. Fischer v. S. G. v. G. 20 M.; für die **Luisenkrippe:** v. Fr. Zahlmeister Brenk 10 M., Fr. v. Kagenack 3 M., Ung. 20 M., A. R. 20 M., Grn. Brauereibes. Pring 10 M., Fr. Pfarrer Bähring 3 M., Fr. Baurat A. 2 M., Grn. Kommerzienrat Höpfer 20 M., G. A. W. R. 5 M., Dr. A. 6 M., Fr. C. Runkel 10 M., Fr. General Limberger 5 Häubchen, 5 Schälchen, 12 Br. Strümpfchen, 12 Jäckchen u. 12 Wachs-tuchtrieler; drch. Grn. Hofapotheker Dr. Stroede v. ihm selbst 2 Fl. Punsch-Essen, 2 Fl. Süßwein und 10 M. fürs Personal, Fr. Rittmeister v. Sauten 10 M.; v. d. Drogerie Roth 5 Pfd. Haferarühe, 5 Pfd. Grieß, 5 Pfd. Gerste, 5 Pfd. Reis, 5 Pfd. Erbsen u. 5 Pfd. gemischtes Obst; v. d. Firma Wolff & Sohn 100 Stück Toiletteseife, Fr. Stadtrat Ludwig 12 Tassen, Fr. Konditor Freund eine gr. Tüte Konfekt, Fr. A. G. 4 Br. Strümpfchen, 5 Br. Handschuhe, 2 Br. Stauderle, 2 Schälchen, 1 Mütze, 2 Taschentücher u. 1 Br. Unterhosen, Fr. J. Schwarze Wwe. 2 M., Fr. Kond. Desterle 3 M., Fr. C. G. Reich 3 Br. gestr. Strümpfchen, Fr. Oberstlt. Simon 1 Tüte Konfekt, Grn. Bäckermeister Volz 1 Tüte Konfekt und Zwiebad, Grn. Bäckermeister Kasper 2 Tüten Lebkuchen, Fr. Apoth. Albrer 3 M., Fr. Brummer 2 M.,

Wohnungen zu vermieten.

* **Augartenstraße 36** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Augartenstraße 54** ist eine 2 Zimmerwohnung mit Zubehör an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

*2.1. **Welfenstraße 5** ist eine freundliche Wohnung im Vorderhaus von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und Garten, mit Gas und Entwässerung versehen, zu vermieten. Einzusehen vormittags 10—12, nachmittags 2—4 Uhr. Zu erfragen bei Frau Diehl, Hinterhaus I.

5.1. **Degenfeldstraße 12** sind zwei schöne Wohnungen nebst Zubehör, 1 und 2 Treppen hoch, so gleich bezw. 1. April zu vermieten.

V. Kofmann, Amalienstraße 14 b, im Laden.
*2.1. **Gottesauerstraße 15** sind der 2. und 4. Stock, je 4 Zimmer, Küche, Keller, Mansarden, Waschküche (2. Stock mit Balkon), per 1. April zu vermieten.

* **Herrenstraße 29** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Kaiserstraße 60**, Hinterhaus, ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern nebst allem Zubehör, Koch- und Leuchtgas, auf 1. April zu vermieten. Preis 250 M. Näheres bei Fr. Klett im Laden.

— **Kriegstraße 190** sind im 2., 3. und 4. Stock je 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern samt allem Zubehör auf 1. März oder April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Scheffelstraße 55** sind 2 und 3 Zimmerwohnungen und eine **Werkstätte** auf April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— **Schillerstraße 54**, Neubau, ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Veranda, der Neuzeit entsprechend, sofort oder später zu vermieten. Näheres Schillerstraße 52, parterre.

Wohnung zu vermieten.

*4.1. **Welthustraße 26** ist der 2. Stock mit je 2 Zimmern und Küche, mit Gartenanteil und Zubehör, sowie der 1. Stock mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder 1. April zu vermieten. Anzusehen zwischen 2 und 3 Uhr oder Schillerstraße 19 im 1. Stock des Hinterhauses.

Hrn. Jos. Weck 1 großer Kochtopf u. 1 Seiber, Hr. Rudolf Viefer 6 Pr. Unterhösschen, 4 Pr. Strümpfchen, 3 Jäckchen u. 1 Pr. Schühchen, Hr. Dr. K. K. 20 M., Hr. Hofkonditor Hildenbrand 1 Tüte Konfekt u. Fr. Prof. Blantenhorn 3 Kinderstrümpfchen u. etwas Gebäck; für die **Hilfskrippe**: brd. Frein G. v. Welsheim v. Hr. Bankier A. Seeligmann 20 M., Hr. Rfm. Jul. Strauß 5 M., Hr. Apoth. E. Roth 3 M.; durch Hr. Hofapoth. Dr. Stroebe v. ihm selbst 2 Fl. Runkelkuchen, 2 Fl. Süßwein u. 10 M. fürs Personal, Fr. Schloßhauptm. v. Stabel 5 M.; Ung. Puppen, Spielsachen u. Bilderbücher, Korbwarenbdg. Niffel 1 Puppenportwägeln u. 1 Puppenfesseln, Neu Nachf. 1 Häubchen u. 5 Mützen, Fr. Stein-Denninger versch. Kleidungsstücke u. Häubchen, Fr. Steiner 9 Kittelchen u. 3 Pr. Strümpfchen, Fr. Trautwein 5 m weißen Baumwollkörper, Hr. Kond. Röderer 1 Tüte Lebkuchen u. Springerle, Hr. Kond. Neu 1 Tüte Gebäck, Fr. L. Feist 3 gestr. Nöckchen, Hammer & Helbling versch. Puppengeschirren, Pelzwarengeschäft Sauerwein versch. Pelzen, Korbwarengeschäft Jörg einige Spantörbchen, Fr. v. Borde versch. Spielsachen, v. d. Firma Schneider 18 m Baumwollzeug u. 10 m Baumwollflanell, Eisenbdg. Stoll versch. Spielwaren, Firma Ares & Zipfel versch. Gummipüppchen, Fr. Ministerresident v. Gähler, Gz. versch. gebr. Spielsachen u. Kleidchen; durch Fr. Oberstl. v. Stabel v. Theebandlung Blum 4 gefüllte Attrappen, 1 Pfd. Thee u. 2 Ansichten v. Karlsruhe, Fräul. Hausrat 1 Pr. Höschen u. 3 Pr. Strümpfchen, Papierbdg. Knautz Spielsachen, Ung. 5 Pfd. Weihnachtsgebäck, Bäckerei Nagel 1 Tüte Weihnachtsgebäck u. 1 Gugelhupe; auf dem Bureau eingegangen: versch. Spielsachen.

Wir sagen für diese reichen Spenden unsern ehrfurchtsvollsten und herzlichsten Dank und rufen, indem wir unsere Sammlung hiermit schließen, unsern hohen Gönnern sowie allen freundlichen Gebern und Wohlthätern ein herzliches „Vergelt's Gott“ zu.

Karlsruhe, den 9. Januar 1906.

Badischer Frauenverein Abteilung II für Kinderpflege.

Karlstraße 76,

Hinterhaus-Neubau, 4. Stock, ist auf 1. März oder später eine schöne 3 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Kriegstraße 162

ist eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern nebst Zubehör, mit schöner Aussicht ins Gebirge und Haltestelle der elektr. Bahn, per 1. April oder früher zu vermieten. Näheres parterre. *2.1.

3 und 2 Zimmerwohnungen,

hinter Glasabschluss, mit Wasserleitung und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten: Hildstraße 10, Seierthheim.

Lachnerstraße 18

(Neubau) sind im Vorderhaus ein Laden mit Wohnung, im 2. und 3. Stock je eine Wohnung und im Hinterhaus eine Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 1. Stock rechts.

Laden.

*4.1. In bester Geschäftslage ist ein Laden mit Schaufenster und Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 14 II.

Für Bureaus

sind 3 Zimmer mit Glasabschluss in bester Lage der Kaiserstraße per 1. Juli zu vermieten. Reflektanten bittet man Offerten unter Nr. 351 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Gut ausgestattete Wohnung von 6-7 Zimmern mit Bad in der West- oder Südweststadt auf 1. Juli (event. 1. Oktober) gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 367 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Roonstraße 6

ist im 4. Stock ein unmöbliertes Zimmer auf 1. Februar zu vermieten. *2.1.

Steinstraße 29,

nächst der Kreuzstraße, ist im 4. Stock des Seitenhauses ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten.

52000 Mark

sind sofort auf II. Hypothek zu 5% auszuliehen. Die Häuser müssen hier und in guter Lage stehen. Reflektanten wollen Offerten unter Nr. 355 an das Kontor des Tagblattes einreichen.

38000 Mark

auf gute II. Hypothek zu 5% per sofort auszuliehen und sind Angebote mit Schätzungsangabe, Belastung der I. Hypothek, Feuerversicherung sowie Rentabilität unter Nr. 368 an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

5000 Mark

sind auf nur gute II. Hypothek per Mitte Februar auszuliehen. Gest. direkte Offerten unter Nr. 353 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

I. Hypothek.

* 24500 Mark zwecks Ablösung auf ein hiefiges Haus zu 4% alsbald aufzunehmen gesucht. Schätzung 45000 Mark; es folgen noch 16900 Mark in Hinterhand als II. und III. Hypothek. Feuerversicherung 32000 Mark, Mieteingang 2900 Mark. Offerten unter Nr. 354 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen gesucht.

*3.1. Gesucht auf 1. Februar ein Mädchen, welches einer einfachen Restaurationsküche vorstehen kann, ebenso ein jüngeres Mädchen für Küchen- und Hausarbeiten. Zu erfragen Kriegstraße 8, zum „Walfisch“.

F. Tüchtige Kellnerin

• sofort gesucht.

Bureau G. Fuhr,

2.2. Herrenstraße 9.

Fräulein

6.5. von 15-16 Jahren, aus guter Familie, mit schöner Handschrift und guten Umgangsformen findet Lehr- bzw. Anstellung in feinem Ladengeschäft als Verkäuferin und zu Kontorarbeiten. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 3212 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen gesucht.

* Zum baldigen Eintritt suche ich ein Lehrmädchen aus guter Familie.

August Mayer, Zirkel 32.

Tüchtiger junger Mann

für Kontor und Reise zum alsbaldigen Eintritt gesucht. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 231 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Tüchtige Marmor Schleifer

zum sofortigen Eintritt gesucht.

K. Göffel, Kriegstraße 97, Bureau im Hof.

Gesucht.

3.3. Ein junger Mann mit guter Schulbildung, Sohn achtbarer Eltern, kann sogleich und gegen sofortige Bezahlung bei mir eintreten.

Jacob Stern,
Bureau „New-Yorker Germania“,
Kaiserstraße 128.

Lehrling,

Sohn achtbarer Eltern, alsbald in ein photogr. Atelier gesucht.

Walter, Münch & Cie.,

2.2. 18 Viktoriastraße 18.

Lehrling-Gesuch.

12.2. Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen findet sofort oder später gegen sofortige Vergütung eine Lehrstelle in dem Eisenwarengeschäft

J. Marum, Gartenstraße 6.

Lehrling-Gesuch.

Für ein größeres Bureau wird ein junger Mann mit guten Kenntnissen der Stenographie als Lehrling gesucht. Die Ausichten auf ein Vorwärtkommen sind gut. Kleines Anfangsgehalt wird gewährt. Offerten unter Nr. 362 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Knabe als Modell

zu einem Bildhauer gesucht. Zu melden täglich von 5 bis 6 Uhr Belfortstraße 7 III, Hinterhaus. *

14-jähriger Junge

mit guten Schulzeugnissen für leichte Kontor- und Magazinarbeiten gesucht: Adlerstraße 44. 5.4.

Personal- und Kredit-Auskünfte

auf alle Teile der Welt besorgt coulant

G. Winnewisser, Karlsruhe,
Fasanenstraße 1.

Geschäfts-Kommissions- u. Auskunftsbureau

von
L. Ph. Dressel,

Gründung 1850 L. Hafner.	Karlsruhe, Werderstrasse 49.	Übernommen 1880 L. Ph. Dressel.
--------------------------------	---------------------------------	---------------------------------------

Übernimmt zur Besorgung:

An- und Verkauf von Liegenschaften aller Art, Hotels, Wirtschaften, Villas, Geschäfts- und Privathäusern, Landgütern, Bauplätzen etc.

Beschaffung und Unterbringung von Kapitalien und Geldern auf Hypotheken gegen liegenschaftliches Unterpfand.

Übernahme und Vermittlung von Associationen, Inkasso, Taxationen, Versteigerungen, Liquidationen und Auskünften jeder Art.

Täglich zu treffen von 12-3 Uhr. 4.2.

Gefunden

wurde ein vierrädriges Pritschentwägelchen und kann daselbe gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden: Gottesauerstraße 7, Bäckerei.

*2.2. Hund zugelaufen,

ein schwarzer Daggel (Männchen). Derselbe kann gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld Gerwigstraße 52, 3. Stock, vom Eigentümer abgeholt werden.

Haus-Verkauf.

2.2. Nähe von Karlsruhe schönes Haus mit großem Garten um 15000 M wegen Bezug zu verkaufen. Näheres unter W. 238 durch Daasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 I.

Hf. Geschäftshaus günstig zu verkaufen,

Einfahrt, gr. Laden, dto. Keller und Magazine, schöne Wohnungen, hochrentabel, für jedes Geschäft passend, welches auf erste Ganglage angewiesen ist. Nur bei größerer Anzahlung. Alles Nähere unter Offerten-Nummer 147 und sind dieselben im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Haus-Verkauf.

2.2. Durlacher Allee (Schattenseite) ist ein gut rentierendes Haus, vierstöckig, 3 und 3 Zimmer im Stock, mit Einfahrt und großem Hof und Hintergebäude mit kleiner Anzahlung und unter günstigen Verkaufsbedingungen wegen Bezug zu verkaufen. Das Haus eignet sich infolge seiner guten Lage zu jedem Geschäftsbetriebe. Offerten unter Nr. 294 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Rentenhaus gegen Gelände

zu verkaufen. Offerten unter Nr. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[2] III.

Tausch.

*3.3. Rentables Geschäftshaus in Mannheim, amtl. Schätzung M. 70000.—, in Nähe der neu zu erbauenden Neckarbrücke (Jungbusch), mit geräumiger Einfahrt und großem Hof, gegen 3 bis 4 Zimmer-Haus oder Bauplatz in Karlsruhe zu vertauschen. Gefl. Offerten unter Nr. 312 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausche

mein Kurhotel, welches nahe einer großen Industriestadt liegt, gegen 4-6 hiesige Privathäuser; das Hotel ist nur mit 1. Hypothek belastet und können bis 50000 M. noch bar aufbezahlt werden. Gefl. Offerten unter Nr. 8999 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Baupläze.

3.2. An fertig gestellten frequenten Straßen der Oststadt, unweit der elektr. Straßenbahn, ist ein Komplex von 5 Baupläzen an gut situierte Bauunternehmer ohne Anzahlung preiswürdig zu verkaufen. Auftragende wollen ihre Adresse unter Nr. 336 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

2.2. Flottziehendes, feines älteres

Cigarren-Geschäft

mit größerem Umsatz ist Familienverhältnisse halber in Bälde zu vergeben. Offerten unter Nr. 291 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Milchgeschäft

mit guter Kundschaft (50-60 Liter) mit Zubehör in der Südstadt zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Restkaufschilling.

7400 M. zu 5% verzinslich und abzählbar unter guter Bürgschaft ist mit Nachlaß zu verkaufen. Offerten unter Nr. 361 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

*3.2. Ein gut erhaltenes

Tafelklavier

ist billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 60 II.

Aussteuer,

bestehend aus 2 ff. engl. pol. Bettstellen, 2 Nachttischen und großen Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegelaufsatz und doppelt. Schrank, 1 Ghiffonniere und Vertiko mit Muschelauflatz, 1 Taschenschrank, 1 Zimmertisch, 4 besseren Rohrstühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 2 Hockern ist um den **Ausnahmepreis von nur 530 M.** abzugeben, sowie Federbetten von 30 M. an und höher bei

Wilh. Seiter, Möbelmagazin, Sofienstraße 85. 5.4.

Möbelverkauf.

Ein Schlafzimmer, nußbaum poliert, passend für Brautleute, ist billig zu verkaufen; ferner ein Schreibtisch (Diplomatentisch), Bücherschrank, Tisch mit Schubkasten, als Herrenzimmer passend, in Eichenholz gewichtet, zu äußerst mäßigem Preise. Zugleich empfehle mich in Anfertigung und Lieferung von Schlafzimmern, Esszimmern in jeder gewünschten Form und Holzart in bekannter, solider Ausführung zu äußerst mäßigem Preise.

Carl Siegrist, Möbelschreinerei, Viktoriastraße 17.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein, 97/99 Durlacherstraße 97/99.

Möbel!

Mehrere selbstgefertigte, sehr gut gearbeitete Plüsch-Garnituren, Kameltaschen, Moquette, Plüsch- und Stoffdivans, kompl. engl. u. franzöf. Betten, auch einzeln, Spiegelschränke, Waschkommode, Vertiko, Buffets, Schreib- und alle Sorten andere Tische, Stühle, Spiegel, sowie alle sonst. Polster- u. Kastenmöbel, kompl. engl. und franzöf. Schlafzimmer-Einrichtungen werden zu äußerst billigen Preisen abgegeben.

Beste und günstigste Kaufgelegenheit für Brautleute.

Lud. Seiter, Waldstraße 7.

Polstermöbel

jeder Art und Preislage sowie kompl. Ausstattungen, aus bestem Material gearbeitet, billigt bei P. Ort, Klippurrrstraße 36, und Ede Werder- und Wilhelmstraße.

Bohrmaschine,

kleine, zum Anschrauben, mit 3 Bohrfutter und Schraubstöcken, Geschwindigkeit 1/4, 1/8, 1/16, 1/32, Glaserdiamant billig zu verkaufen: Karlsruhestraße 53 I.

Zu verkaufen

ein kleinerer zweirädriger Handwagen, nur wenig gebraucht: G. Lieb, Waldhornstr. 28a.

Wägen zu verkaufen.

*2.2. Ein neuer Federnpritschenwagen, 80 bis 90 Zentner Tragkraft, für Brauereien geeignet, sowie ein kleiner Federnwagen, 10 Zentner Tragkraft, ohne Schild, für Schreiner passend, sind billig zu verkaufen.

Fr. Stoll, Augartenstraße 58.

Bierrette,

weiß Atlas, einmal getragen, preiswert zu verkaufen: Sofienstraße 38 III. 3.3.

Haus

zu kaufen gesucht

zwischen Waldhornstraße und Marktplatz, möglichst mit Einfahrt. Offerten mit Preisangabe und Nente unter Nr. 334 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

M. Kleinberger,

Schwanenstraße 34, Telephon 2092,

empfiehlt sich zum Ankauf von Alteisen, allerlei Metallen, Metallabfällen, Metallaschen, Lumpen, Reutuchabfällen, Zeitungen, Papierabfällen, Akten zum Einstampfen, altem Gummi, Fensterglascherben zu höchsten Preisen. Auf Wunsch wird im Hause abgeholt. 15.8.

Antiquitäten

und

Kunstgegenstände

jeder Art kauft und verkauft

Arnold Fischl, Kaiserstr. 186, nächst dem Kaiserplatz.

Hr. Pension.

*3.2. Zwei bis drei junge Leute finden guten Mittag- und Abendtisch: Adlerstraße 3, eine Treppe hoch.

Italienische,

französische u. englische Stunden, Grammatik, Konversation und Literatur werden von einer Dame an Anfänger und Vorgeübtere erteilt. Gefl. Nachfrage Sofienstraße 38 III.

Nachhilfestunden gesucht.

Ein Oberrealschüler sucht Nachhilfestunden in oder außer dem Hause zu nehmen. Offerten unter Nr. 301 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Zeichnen nach lebendem Modell

2-3 Teilnehmerinnen gesucht. Näheres Kaiser-Mlee 27, 3 Treppen hoch. *2.2.

Karl Baumann
Akademiestr. 20
empfiehlt
Spirituosen
Deutsche
Französische
Englische
Holländische
Schwedische
in reicher
Auswahl.

In- und ausländische
Rot- und Weissweine,
Dessert- und Krankenweine,
Champagner und Liköre,
Spirituosen und Punschessenzen
in ärztlich empfohlenen Qualitäten
bei
Louis Lauer Nachfolger,
Grossh. Hoflieferant,
Akademiestrasse 12. Telephon 1170.

Marrons glacés
reinste französische
empfiehlt
H. Hildenbrand
Hof-Conditor
Waldstr. 8. Telephon 1066

**Fleisch- u. Brieschen-
Pastetchen**
täglich von halb 10 Uhr ab empfiehlt
Georg Dehler, Hof-Conditor,
Herrenstraße 18,
Thee-Kaffee-Salon.
Telephon 1652.

◆ Echten alten Malaga, ◆
◆ Echten franz. Cognac ◆
empfehle in Flaschen und vom Faß.



Echt chines. Thee
in allen Preislagen
bei 5 Pfund zum Engros-Preise.
**Hochfeine gebrannte
Kaffees.**



in feinsten Ware von frischer Sendung.

CARL ROTH
Grossherzogl. Hoflieferant

Rum, Arrak, Cognac
in besten Sorten
und grosser Auswahl
bei
Max Homburger
124a Kaiserstrasse 124a.
Rabatt-Spar-Marken.

Bernh. Kranz,

Berderplatz 37, Ludwigplatz 65,
Baldstrasse 40c, Kaiserstrasse 36,

empfehl

deutschen Kakao,

garantiert rein,
per Pfd. Mk. 1.—, 1.20 und 1.50.

Echt Holländer Kakao
per Pfd. Mk. 2.20 und 2.50.

Kaffeler Hafer-Kakao,
1/2 Pfd.-Karton 90 Pfg., bei 5 Karton
à 85 Pfg.

Hafer-Kakao,

lose, per Pfd. Mk. 1.—.

Diverse Schokolade.

Echt Chinesischen Thee

per Pfd. Mk. 1.60, 2.—, 2.40 und 3.—,
per 1/4 Pfd. 40, 50, 60 und 75 Pfg.

Theespitzen

per Pfd. Mk. 1.20 und 1.60, per 1/4 Pfd.
35 und 40 Pfg.

10.2. **Mit 5 % Rabatt.**

Karl Kaufmann
Konditorei und Café
Ludwigsplatz 61 Telephone 1341
empfehl

Gefrorenes
täglich frisch in div. Sorten
in hübschen Formen und
geschmackvoller Aufmachung.
Rahm-, Crèmes- u. Eisspeisen
Demie-Glace.
Spezialität:
Viktoriaspeisen, gefr. Biskuits
Vorzügl. Schlagrahm.

**Echte Billinger und
Frankfurter Bratwürste**

empfehl

M. van Benrooy,
Ecke Leopold- und Sofienstrasse.

13.10.

NACH PROFESSOR GRAHAM:

**AMBROSIA
BROD u. CAKES**
GERICKE-POTSDAM

Verträgt der schwächste Magen
schon morgens früh.
Lebt bei!

Hermann Munding, Victor Merkle,
Jean Kissel, August Klingele.

Butter! Butter!

*10.1. **hochfeine,**
tadellose Allgäuer-Ware,
versendet in Postkolli mit 9 Pfund
Inhalt franko und verpackungsfrei
zu **Mk. 11.50** gegen Nachn.
Garantie für frische Ware.

Franz Sauter,

Butterversand Konstanz a. B.

Trauringe,

— massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfehl

J. Petry Wwe.,

Juwelier,
Kaiserstrasse 102. Telephone 1558.

**Der Wahn ist kurz,
die Reihe* ist lang,**

ist der beste Beweis für die Beliebtheit
von

**Echod
Seifen-Sand.**

Gesetzl. geschützt.

Alleiniger Fabrikant

Sigmund Haas,

Karlsruhe-Mühlburg.

Zu haben bei:

*Blas, R., Kaiserstr. 69,
Bischoff, C. F., Kronenstr. 4,
Benzel, F., Amalienstr. 14 b,
Boschert, Geb., Kaiser-Passage,
Burkhard, Gustav, Ruppurrerstr. 34,
Burkhardt, Bernhard, Waldhornstr. 37,
Dammert, M., Schützenstrasse 82,
Dehn, J., Nachfg., Zähringerstr. 55,
Diehl, Hoh., Gluckstr. 1,
Dischinger, Th., Gerwigstr. 20,
Doldt, Emil, Hardtstr. 40,
Eichhorn, A., Schönfeldstr. 1,
Eichhorn, A., Rintheimerstr. 16,
Fidelitas-Drogerie, Karlstr. 74,
Fleck, Chr. jr., Yorkstr. 6,
Frank, Geschw., Durlacherstr. 44,
Frey, B., Fliederplatz,
Gensheimer, Gg., Herrenstr. 15,
Gorenflo, Chr., Rintheimerstr. 18,
Gräber, Leop., Hardtstr. 27,
Günther, Theod., Waldstr. 11,
Hagmann, Max, Rheinstr. 27,
Heller, Tony, Adlerstr. 32,
Hilberer, J., Glümerstr.,
Hofsäß, Ferd., Kaiser-Allee 44,
Hörner, Georg, Augartenstr. 69,
Hauenstein, K., Hardtstr. 8,
Huber, H., Augartenstr. 47,
Joas, Jos., Hardtstr. 7,
Klein, David, Lessingstr. 48,
Kraft, M., Waldhornstr. 27,
Krauss, K., Scherrstr. 12,
Krauss, K., Morgenstr. 19,
Kist, Kath., Humboldtstr. 33,
Köllner, Wilh., Augartenstr. 85,
Kranz, B., Kaiserstr. 36,
Lampert, Karl, Kaiser-Allee 34,
Landes, Wilh., Lameystr. 8,
Längin, Wilh., Eisenbahnstr. 14,
Langer, Rud., Waldhornstr. 4,
Lösch, Aug., Nachfg., Kaiserstr. 115,
Lösch, J., Drogerie, Herrenstr. 35,
Moritz, F., Hardtstrasse 20 b,
Pfeninger, H., Akademiestr. 32,
Nagel, H., Yorkstr. 15,
Ratzel, Julius, Gluckstr. 6,
Rieger, L., Kaiserstr. 229,
Sartor, Herm., Douglasstr. 8,
Schleich, Alban, Schillerstr. 18,
Schmalz, K., Kronenstr. 1,
Scholl, Adam, Eisenlohrstr.,
Schöpf, Gottl., Gartenstr. 16,
Seegewitz, Johann, Waldstr. 64,
Tscherning, Wilh., vorm. W. L. Schwaab,
Vogt, A., Akademiestr. 18,
Walz, Drogerie, Kurvenstr. 17,
Walz, Friedr., Humboldtstr. 37,
Weber, Nic., Uhlandstr. 33,
Wegmann, E., Waldstr. 30,
Wirth Nachf., Lessingstr. 78,
Zotz, Albert, Georg-Friedrichstr. 14.

Die **Huttenkreuz-Brauerei** versendet

ihre anerkannt vorzügliches **Flaschen-Bier,**

Münchener und Pilsener Façon in **Brauerei-Abfüllung**

durch die bestehenden Filialen und, wenn nicht zu haben, direkt

billigst

bei reellster und pünktlichster Bedienung. Wiederverkäufer werden gesucht.

Grossherzogt. Hoflieferant

Friedrich Blos
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr., empfiehlt

Sämtliche

Ball-Toilette-Artikel:

= das Neueste u. Eleganteste =

Fächer

aus: Crêpe, Gaze, Seide, Spitzen, Federn etc. in den verschiedensten Arten.

Fantasie-Schmuck

hochmoderne künstlerische Ausführungen.

Damen-Gürtel.

Einsteck-, Seiten-, Nacken-Kämme, Reisblumen, Fett-Puder,

weiss — rosa — gelblich.

Fette, trockene, flüssige Schminken

in verschiedenen Nuancen.

Taschenflacone, Bonbonnière.

Feine

Zaschentuch-Parfums

usw.

10.10. **Kopfläuse,**

Blattläuse, Wanzen, Ungeziefer der Haustiere verschwinden über Nacht nach „Diskret“, Flasche 50 und 100 M.

Ratten — Mäuse

nach „Ackerlon“, staatl. anerkannt, bestes Mittel der Welt! — à 50 und 100 M. Hof-Drogerie Carl Roth.

Wilh. Wagner, A. Mayerle Nachf., Wasser- & Gasanlagen, Abofett- & Badeneinrichtungen, — Saubmacherei — Reparaturen unter Garantie billigst. Herrenstrasse 8. Telephon 1479.

52.7. Einzig bewährt u. unerreicht gegen **Schuppen** und zur Verhütung von **Haarausfall**

ist **Fleur de Cologne!**

Von Aerzten und Fachleuten bestens begutachtet. Preis M. 2.50 in best. Friseurgeschäft., Parfümerien, Drogerien, Apotheken (wo nicht, franko geg. Nachn.) **Fleur de Cologne** ist nur echt von der Firma Chem. Pharmac. Fabrik Otto Kütter, Köln a. Rh.

Herr Dr. B., prakt. Arzt in N. schreibt: „Bitte möglichst bald 3 Fl. Fl. de C., das sich ausgezeichnet bewährt.“



Ludwig Schweisgut,

Grossh. Bad. Hoflieferant,

Hoflieferant

Ihrer Kaiserl. Hoheit der Frau Prinzessin Wilhelm von Baden,

4 Erbprinzenstrasse 4.



Schweisgut.

Beste Auswahl in Flügeln, Pianinos, Harmoniums.

Alleinige Vertretung von Bechstein, Blüthner, Steinweg Nachf., Steinway & Sons, Ibach, Kaps, Thürmer, Mannborg u. a.

Ueber 100 Instrumente am Lager.

Fachmännische Garantie.

Reelle Preise.

Färberei Brink.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung. Mäßige Preise.

Karlsruher

Turngemeinde

1861.

Gut Heil!

Unsere diesjährige

Hauptversammlung

findet Samstag, 27. Januar, abends 8 Uhr, im Vereinslokal „Weisser Berg“ statt.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht.
2. Anträge.
3. Neuwahl des Turnrats.
4. Wahl der Abgeordneten zum Gauturntag.
5. Verschiedenes.

Wir laden hierzu unsere verehrlichen Mitglieder zu zahlreichem Besuche mit dem Bemerkten ein, daß etwaige Anträge 8 Tage vorher an unseren I. Vorstand, Herrn Julius Fritsch, Scheffelstrasse 42, einzusenden sind.

Der Turnrat.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 3. Januar d. Js. gnädigst geruht, den Privatdozenten der naturwissenschaftlich-mathematischen Fakultät der Universität Heidelberg Dr. Ernst Mohr aus Dresden und Dr. Kurt Herbst aus Muenstereich den Titel außerordentlicher Professor zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 19. Dezember v. Js. gnädigst geruht, die Reallehrer Emil Hummel an der Oberrealschule in Konstanz und Theodor Böhringer am Lehrerseminar in Meersburg landesherrlich anzustellen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 31. Dezember v. Js. gnädigst geruht, den Polizeikommissär Emil Reimling in Freiburg, den Bezirksgeometer Wilhelm Schück in Kehl und den Revisor Karl Münchbach bei der Landesversicherungsanstalt Baden landesherrlich anzustellen. Mit Entschliessung Großh. Ministeriums des Innern vom 2. d. M. wurde den Aktuarien Emil Pfundstein in Breisach, Friedrich Steinmann in Lahr und Karl Wolf in Offenburg etatmäßige Amtsrevidentenstellen übertragen. (Karlsru. Stg.)

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 14. Januar 1906.

34. Abonnements-Vorstellung der Abteil. III (gelbe Abonnementskarten.)

Die Meisterfinger von Nürnberg

in drei Akten von Richard Wagner. Musikalische Leitung: Michael Balling. Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

- | | |
|---|-------------------|
| Hans Sachs, Schuster | May Büttner. |
| Veit Pogner, Goldschmied, | Hans Keller. |
| Kunz Vogelgesang, Kürschner, | May Pauli. |
| Konrad Nachtigall, Spengler, | August Haag. |
| Sirtius Beckmesser, Schreiber, | Franz Kotha. |
| Fritz Kothner, Bäcker, | Jan van Gorkom. |
| Balthasar Zorn, Zinngießer, | Josef Derichs. |
| Ulrich Gimpfinger, Würzkrämer, | Friedrich Erl. |
| Augustin Moser, Schneider, | August Bleher. |
| Hermann Ortel, Seifenfieber, | Ad. Bodenmüller. |
| Hans Schwarz, Strumpfwirker, | Karl Bruker. |
| Hans Folsch, Kupferschmied, | Heinrich Blank. |
| Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken | Fritz Remond. |
| David, Sachsens Lehrbube | Hans Buffard. |
| Eva, Pogners Tochter. | Ada v. Westhoven. |
| Magdalene, Evas Amme | Rosa Gthofer. |
| Ein Nachtwächter | Josef Mark. |
| Bürger und Frauen aller Stände. Gesellen. Lehrbuben. Mädchen. Volk. | |

Ort der Handlung: Nürnberg. Zeit: Um die Mitte des 16. Jahrhunderts.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 8 Uhr. Ende: gegen 11 Uhr. Kasse-Eröffnung: 1/2 6 Uhr.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 8.—, Sperrsig: I. Abt. M. 6.— usw.

Bei den hohen Fleischpreisen
leistet

MAGGI'S Würze mit dem Kreuzstern

der Hausfrau unschätzbare Dienste, um auf billige Art gute, schmackhafte Gerichte zu bereiten.

Man lasse „MAGGI'S Würze“ nur in Maggi's Originalfläschchen nachfüllen.



E. Jacoby, Hoflieferant, Baden-Baden. Baden-Baden.

Der alljährlich im Januar stattfindende

Grosse Ausverkauf

zu ungewöhnlich billigen Preisen

umfasst: 2.1.

Modell-Toiletten, Strassen-Kostüme, Mäntel, Jackettes,
Capes, Blusen, Jupons etc. etc.

in nur allerersten Qualitäten

und dauert vom

14. Januar a. cr. bis inkl. **23. Januar** a. cr.

E. Jacoby,

Baden-Baden.

Hoflieferant.

Grosse Ausstellung
von
**Verlobungs-, Hochzeits-
und
Gelegenheits-Geschenken**

der **Haushaltungs-,
Leder- u. Luxuswaren-Branche.**
**Grosse Auswahl!
Billige Preise!**

L. Wohlschlegel,
Luxuswaren- u. Papierhandlung,
Kaiserstrasse 173,
zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

10.4. Mang. Herrenbes. w. 36 jähr. Witwe mit 200 000 Mk. Verm. auf d. Wege mit ein. Herrn w. a. o. Verm. j. tabell. Borl. bld. zu verehel. Off. u. „Aufsichtig“, Berlin 18.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag, den 15. Januar. 13. Vorstellung außer Abonnement. **Une seule représentation extraordinaire avec le concours de Suzanne Desprès** et de sa compagnie du Théâtre de l'Oeuvre à Paris. **„La robe rouge.“** Drame en quatre actes de M^r E. Brieux. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 16. Januar. 35. Abonnement-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Hoffmanns Erzählungen.** Phantastische Oper in 3 Akten, einem Vor- und Nachspiel, mit Benützung der G. Th. A. Hoffmannschen Novellen von Jules Barbier. Musik von Jacques Offenbach. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Donnerstag, den 18. Januar. 34. Abonnement-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Neu einstudiert: **Die Welt, in der man sich langweilt.** Lustspiel in 3 Akten von Pailleron. „Herzogin von Reville“: Amalie Cramer vom Leipziger Schauspielhaus als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 19. Januar. 36. Abonnement-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-

mentskarten). **Die Jüdin.** Große Oper in 5 Akten von Halévy. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Samstag, den 20. Januar. 35. Abonnement-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Emilia Galotti.** Trauerspiel in 5 Akten von Lessing. „Claudia“: Amalie Cramer vom Leipziger Schauspielhaus als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Sonntag, den 21. Januar. 36. Abonnement-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Barfüßle.** Oper in 1 Vorstellung und 2 Bildern, nach Auerbachs Erzählung von Viktor Léon. Musik von Richard Heuberger. — **Phantastien im Bremer Ratskeller.** Phantastisches Tanzbild frei nach Wilh. Hauff von Emil Graeb. Musik von Steinmann. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag, den 22. Januar. 37. Abonnement-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Die Welt, in der man sich langweilt.** Lustspiel in 3 Akten von Pailleron. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Eintrittspreise:

am 15. Januar Balkon I. Abt. M 8.—, Sperrsitze I. Abt. M 6.—,
am 21. Januar Balkon I. Abt. M 6.—, Sperrsitze I. Abt. M 4.50,
am 16., 18., 19., 20. und 22. Januar Balkon I. Abt. M 5.—, Sperrsitze I. Abt. M 4.—.

Die bis mit 17. Januar an der Vorverkaufsstelle nicht abgeholten Abonnementskarten des III. Quartals (37. 54. Vorstellung) werden den verehrl. Abonnenten von Donnerstag, den 18. Januar an im Hause zugestellt.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 17. Januar. 16. Abonnement-Vorstellung. Zum erstenmal: **Die Condottieri.** Schauspiel in 4 Akten von Rudolf Herzog. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

≠ **Voettge-Konzert.** Heute Sonntag, nachmittags 4 Uhr, konzertiert unsere Grenadierkapelle in der Festhalle mit einem lustigen Programm, das in der Schweiz großen Anklang fand. Die schweizerische „Nationalzeitung“ schreibt hierüber aus Basel: „Am Samstag und Sonntag war die Burgvogtei das Ziel einer musikfreundlichen Gemeinde, wie solche nur selten sich so zahlreich zusammenfindet. Besonders bei Anlaß des Konzertes „Das neue Jahr in Lönen“ errang die Kapelle reichsten Beifall. Monat für Monat war durch die Wahl der Musikstücke charakteristisch geschmackvoll ausgewählt und wurde mit großer Beisehung und meisterhafter dynamischer Schattierung, mit Anwendung einer großen Zahl origineller Instrumente, wie sie eben nur Herr Voettge zur Verfügung hat, vorgetragen. Als Beifall in diesem Programm dürfen mit Fug und Recht die Gaben der Monate Mai, mit der wundervoll instrumentierten „Rhapsodie“ von Kaempfert, der Juni mit dem „Abend am Bierwaldstättersee“ von Voettge, der September mit seinen „Mandolnenspielen“, der Oktober mit der fidele „Kirchweih“ und der Dezember mit den feierlichen „Weihnachtsliedern“ bezeichnet werden.“

Polizeibericht.

Karlsruhe, 13. Januar.

Besoffene nacht, zwischen 10 und 11 Uhr, verunglückte auf der Landstraße zwischen Knielingen und dem Stadtteil Mühlburg der Fuhrmann einer hiesigen Weinhandlung beim Absteigen vom Fuhrwerk dadurch, daß er dabei zu Fall kam und mit dem mit Wein beladenen, über 100 Ktr. schwere vier-spännigen Wagen über das linke Bein ging. Der Verletzte, welcher einen Beinbruch davon trug, blieb auf der Straße liegen, während die Pferde weiter liefen bis sie in der Kaiser-Allee bei der Poststraße von einer Schutzmannspatrouille aufgehalten wurden. Ein Bahnwart, welcher die Hilferufe des Verunglückten hörte, hat diesen um 11 Uhr aufgefunden und die Polizeiwache in Mühlburg verständigt. Der Verunglückte wurde dann mittelst Droschke durch einen Schutzmann der Station Mühlburg nach dem städtischen Krankenhaus verbracht.

[6] III.

August Schulz, Herrenstrasse 24. Fernspr. 1507.
Gegr. 1878.



Leinen-, Wäsche- und Aussteuergeschäft.

Grosses Lager in **Leibwäsche** für Herren, Damen und Kinder.
Anerkannt vorzüglicher Schnitt, beste Stoffe und Arbeit. Anfertigung nach Mass.
Taschentücher. — Tischzeuge. — Bettwäsche. — Küchenwäsche.
Braut- und Baby-Ausstattungen.



Erstes Etablissement am hiesigen Platze, welches neben eigener Fabrikation auch eigene Wasch- und Bügelanstalt im Geschäftshaus eingerichtet hat.

11.1.

Ziehung 7., 8. u. 9. Febr. 1906.

Strassburger

Geld Lotterie

6331 Geld-Gewinne, zus. M. 1

200 000

Hauptgewinne:

80 000

30 000

Lose à 3.30 M., Porto u. Liste 30 Pf. extra, empfehlen

Gust. Pfordte,
Essen (Ruhr).

Carl Heintze,

Berlin W., Unter den Linden 3
sowie alle durch Plakate kenntlichen *5.1.
Losgeschäfte.

Trauer-Hüte

Reiche Auswahl,
Billigste Preise.

L. P. Drescher
Kaiser- u. Lammstr. Ecke.

**Weihnachtsverkehr 1905 und Neujahrsvor-
kehr 1905/06** bei den hiesigen Postanstalten
(einschl. des Stadtteils Mühlburg).

Es sind a. in der Zeit vom 16. bis einschließlich
24. Dezember v. Js. 34 095 Pakete aufgegeben worden,
b. in der Zeit vom 19. bis einschließlich 25. Dezember
33 108 Pakete zur Bestellung und Abholung einge-
gangen.

Demnach sind hier im ganzen 67 203 oder durch-
schnittlich täglich 8515 Pakete bearbeitet worden (ohne
die im Durchgangsverkehr auf den Bahnhöfen um-
geleiteten Pakete).

In der Zeit vom 27. Dezember, mittags, bis 31. De-
zember, abends, sind an den Schaltern im ganzen
865 680 Freimarken, Postkarten und Kartenbriefe,
darunter 175 204 Marken zu 2 M., 330 894 zu 3 M.,
191 460 zu 5 M., 88 971 zu 10 M., 19 648 Postkarten
zu 2 M., 30 691 Postkarten zu 5 M. und 509 Karten-
briefe verkauft worden. Von diesen Mengen ent-
fallen auf die Zeit vom 30. Dezember, mittags, bis
31. Dezember, abends, an Freimarken, Postkarten und
Kartenbriefen im ganzen 208 723 Stüd.

[7] HL.

Billig! Orangen. Billig!

— Frisch eingetroffen ein Waggon prima spanische süsse Orangen per Duzend 40,
50, 60 Pfg., pro 100 Pfund 12 Mk., pro 5 Pfund 80 Pfg., 10 Pfund Mk. 1.50, für
Hausierer extra Sortiment, 100 Stück große 3 und 4 Mk., Citronen Duzend 30, 40, 60 Pfg.
Birnen, saftige süsse 3 Pfund 35 Pfg., 10 Pfund 100 Pfg.,
Reinetten, Tiroler 1 " 30 " 5 " 140 "
Almeria-Trauben 1 " 60 "
Ananas 1 " 100 "
Zwiebeln 1 " 8 " 5 " 35 "
Strengknoblauch 1 " 20 " 5 " 85 "

alles in frischer prima Ware empfiehlt

Obst- u. Gemüsehalle Eigelschoven,
Wilhelmstraße 34.

Zum Bemalen Gegenstände in Holz, Ton, Metall,
Glas und Gränleine.
empfehle ich:
Malvorlagen, Farben u. alle Utensilien.
Ernst Kirchenbauer, Spezialgeschäft für
händliche Kunstarbeiten, Kaiser-Passage 9-11.

Dankfagung

Der Sterbefalle des Bundes Deutscher Gastwirte (Sitz in Darmstadt) statten wir
für die prompte Auszahlung der Sterberente im Betrage von 1000 Mark durch Herrn Orts-
rechner Gottl. Chret für unsere liebe verstorbene Gattin **Karoline Holl** unseren innigsten
Dank ab; wir können den Beitritt zu einem so segensreichen Institute nur warm empfehlen.

Die Hinterbliebenen:

Karl Holl und Familie.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Gestern abend verschied nach längerem, schweren Leiden im 62. Lebensjahre unser
guter, treuer Bruder, Schwager und Onkel

Herr Adolf Veith.

Karlsruhe, 13. Januar 1906.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Pauline Obach, geb. Veith, Malchen Eggers, geb. Obach,
Karl Obach, Lina Gutekunst, geb. Obach,
Adolf Mondt, Bertha Laubereau, geb. Obach,
Ida Mondt, Albrecht Eggers,
Paula Mondt, Otto Gutekunst,
Richard Mondt, Arthur Laubereau, Oberleutnant.

Trauerhaus: Hirschstraße 3.
Trauerfeier und daran anschließende Feuerbestattung im Krematorium Montag,
15. Januar, vormittags 11 Uhr.

Effektiven Platzmangels wegen,

hervorgerufen durch die grossen baulichen Veränderungen unserer Geschäftslokalitäten sind wir genötigt, einen grossen Teil unserer aus letzter Saison herrührenden Waren zu räumen und werden solche weit unter bisherigem Preis bezw. mit

➔ hohem Rabatt ➔

abgegeben.

Es handelt sich hierbei vornehmlich um:

**Herren-Anzüge, -Paletots, -Mäntel,
Knaben-Anzüge, -Paletots, -Mäntel,**

ferner einige Dutzend **Herren-Schlafröcke, Herren-Gummi-Regen-Röcke**, welch' letztere wir zu jedem annehmbaren Preise abgeben.

Wir empfehlen diese günstige Gelegenheit wahrzunehmen.

Spiegel & Wels.



Karneval 1906!



Anfertigung von

Kostümen, Rüschen etc.

Grosse Auswahl

in Clownstoffen, Samt, Tarletans, Clownhüten, seidenen Pompons etc.

==== Zuschneiden von Clowns, Bajazzos, Pierrots etc. gratis. ====

Zur gefl. Beachtung: Bei Bestellung von Kostümen muss die Hälfte Anzahlung gemacht werden, bei Abnahme der Rest in bar.

Billige Preise. 10 % Rabatt oder doppelte Rabatt-Sparmarken gegen bar.

61.

C. F. KOPE, Waldstrasse 26.